

<b>Entscheidendes Gremium: Liegenschafts- und Vergabeausschuss Bürgerschaft</b>		
<b>Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund)</b> <b>Quartiersexposé WarnowQuartier</b>		
Geplante Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
07.09.2021	Ortsbeirat Dierkow-Ost, Dierkow-West (17)	Empfehlung
07.09.2021	Ortsbeirat Brinckmansdorf (15)	Empfehlung
07.09.2021	Bau- und Planungsausschuss	Empfehlung
09.09.2021	Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung	Empfehlung
09.09.2021	Liegenschafts- und Vergabeausschuss	Entscheidung
14.09.2021	Ortsbeirat Dierkow-Neu (16)	Empfehlung
15.09.2021	Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus	Empfehlung
22.09.2021	BUGA-Ausschuss	Empfehlung
23.09.2021	Ortsbeirat Toitenwinkel (18)	Empfehlung
28.09.2021	Ortsbeirat Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof (19)	Empfehlung
29.09.2021	Bürgerschaft	Entscheidung

### **Beschlussvorschlag:**

Punkt 3 des Beschlusstextes wird wie folgt **ersetzt**:

- 3.1 Die Grundstücke werden ausschließlich in Form von Erbbaurecht im Rahmen einer Konzeptvergabe an Investoren vergeben. Die Vergabe erfolgt durch das Amt 62 (Kataster-, Vermessungs- und Liegenschaftsamt). Ausnahmen stellen die Grundstücke der Projekte Theaterwerkstatt und Kombi Kita/Seniorenheim dar, die vertraglich auf Basis des Vermieter-Mieter-Modells an die Nutzer gegeben werden.
- 3.2 Für die Theaterwerkstatt erfolgt ein Hochbauwettbewerb durch den KOE (Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock).
- 3.3 Für die Kita/Seniorenheim-Kombi werden ein Hochbauwettbewerb durch den KOE sowie parallel ein Interessenbekundungsverfahren durch das Amt 50 (Amt für Jugend, Soziales und Asyl) durchgeführt.

### **Sachverhalt:**

Die Neufassung entspricht dem Bürgerschaftsbeschluss 2018/AN/4078 *Erbbaurecht vor Veräußerung*. Für eine Ausnahme vom Bürgerschaftsbeschluss besteht keine Notwendigkeit.

Die Vergabe von Erbbaurechten erfolgt stets durch das Amt 62.

Die beiden städtischen Modellprojekte Theaterwerkstatt und Kombi-Einrichtung gehen nicht in eine Vermarktung an Investoren. Für beide Projekte sind Hochbauwettbewerbe

vorgeschrieben, im Falle der Kombi-Einrichtung bedarf es zusätzlich eines Interessenbekundungsverfahrens. Für beide Projekte liegen mit Beschluss der Bürgerschaft 2020/AN/1049 vom 12.08.2020 Funktionsstudien vor (Funktionsstudie Mehrgenerationenhaus von cubus architekten 18 Seiten, Funktionsstudie Neubau Theaterwerkstätten von milatz.schmidt architekten 57 Seiten).

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine

gez. Dr. Sybille Bachmann  
Fraktionsvorsitzende

**Anlagen**

Keine